

Es gab gute Zeugnisse für die Senioren

Bewohner des Altenheims AWO Haus Alte Liebe waren zu Gast in der BBS Cuxhaven

CUXHAVEN. Altenheimbewohner, Berufsschüler und jede Menge IT: Das erste Projekt „Schüler schulen Senioren“, das die Berufsschulklasse IT18 der BBS Cuxhaven mit den Bewohnern des Altenheims AWO Haus Alte Liebe durchführte, fand mit einem Gegenbesuch der Senioren an den Berufsbildenden Schulen Cuxhaven einen erfolgreichem Abschluss.

Sichtlich stolz präsentierten die Schüler und zukünftigen IT-Experten die Berufsbildenden Schulen Cuxhaven. Für ihre Gäste haben die jungen Menschen, die ihre Ausbildung bei den regionalen Firmen Cuxport, PNE, Stute Logistic, Höpcke Haus und Technik, Tele Fritz sowie beim Landkreis und der Stadt Cuxhaven im Jahr 2018 begannen, ein straffes Programm geplant.

Sichtlich beeindruckt

Die Bewohner des AWO-Altenheims Haus Alte Liebe wurden von Schulleiter Oberstudiendirektor Rüdiger Koenemann, dem verantwortlichen Fachlehrer Oberstudienrat Ralf Salih und den Schülern der Klasse IT 18 begrüßt. Die Senioren lernten die Lehrräume und Werkstätten der praktischen Ausbildung in den Bereichen Computertechnik, KFZ-Mechatronik, Metallverarbeitung, Maler und Lackierung kennen. Dabei hatten sie Gelegenheit, Fragen an die anwesen-



Jung und Alt arbeiten erfolgreich Hand in Hand in Sachen IT. Nicht nur für Einrichtungsleiter Jürgen Bülter ist klar, dass dieses Projekt wiederholt werden muss. „Die Planungen für das neue Projekt ‚Schüler schulen Senioren 2.0‘ laufen bereits auf Hochtouren.“

Foto: red

den Schüler und Lehrer zu stellen. Sichtlich beeindruckt zeigten sich die Bewohner vom AWO Haus Alte Liebe, wie vielschichtig das Angebot der BBS Cuxhaven als weiterführende Schule mit diversen Spezialisierungsmöglichkeiten, aber auch als schulischer Teil des dualen Ausbildungssystems ist.

Den krönenden Abschluss bildete ein gemeinsames Kaffeetrinken in den Räumen der Lehrküche. Hier drehten die Schüler der Klasse IT18 den Spieß einmal um. Sind sie es, die in regelmäßigen Abständen Zeugnisse erhalten,

stellten sie den teilnehmenden Senioren für die erfolgreiche IT-Schulung ihrerseits Zeugnisse aus.

Wichtige Erfahrung für alle

„Für die Bewohner des AWO Haus Alte Liebe war das Projekt „Schüler schulen Senioren“ eine gute Erfahrung. Sie erhielten die Möglichkeit, mit der jüngeren Generation in Kontakt zu treten und haben von dem Wissen der IT-Schüler profitiert“, sagt Alte-Liebe-Einrichtungsleiter Jürgen Bülter. „Und die Schüler lernten das Leben in einem Altenheim

kennen und erfahren, dass auch dort tolle Menschen leben“, betonen die betreuenden Lehrkräfte.

Auch in der Öffentlichkeit wurde das Projekt „Schüler schulen Senioren“ interessiert beobachtet. Der ebenfalls anwesende Fachbereichsleiter Marketing der Stadtparkasse Cuxhaven, Thomas Weinknecht, lobte das Engagement von Ralf Salih und seinen Schülern. Das Projekt wurde zudem von der Landesinitiative N21 mit einem Preisgeld von 500 Euro, welches Thomas Weinknecht feierlich übergab, für die Klassenkasse honoriert. (red)